

Zertifikatskurs

Ausstellungsdesign

Gestaltung | Medien | Digitalisierung | Markenwelten

SPECIAL FARBE



01. Sept bis 26. Nov 2022



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Qualifikationsziel und Methodik

Mit freundlicher Unterstützung von:



LEIPZIG



Verband
für Ausstellungs-
gestaltung e.V.

m i t r



www.ziw.udk-berlin.de/ausstellungsdesign

Stand der Informationen: April 2022

Der Zertifikatskurs Ausstellungsdesign bietet in vier Modulen methodisches, in der Ausstellungspraxis anwendbares Fachwissen für die gestalterische, mediale, unternehmens- und zielgruppenbezogene Umsetzung von Ausstellungskonzepten und einen umfassenden Einblick in das interdisziplinäre Arbeitsfeld der Ausstellungsproduktion.

Profilierte Referent*innen vermitteln fundierte Kenntnisse für die Konzeption, Planung und Umsetzung von Gestaltungskonzepten für Ausstellungen, Methoden der Digitalisierung sowie zu aktuellen Forschungsprojekten.

Die Themenfelder beziehen sich auf das breite Spektrum von Ausstellungen wie Museums- und Sammlungspräsentationen, wissenschaftliche und thematische Ausstellungen, Sonder- und Dauerausstellungen, digitale Ausstellungskonzepte, Marken- und Erlebniswelten sowie Shopdesign. Ausgehend von den spezifischen Voraussetzungen, Anforderungen und Zielstellungen unterschiedlicher Ausstellungsinstitutionen werden Phasen, Methoden und Instrumente des gestalterischen und vermittlungsorientierten Prozesses thematisiert. Die kompakte Wissensvermittlung erfolgt im Rahmen von Seminaren, Workshops, Exkursionen und Fachgesprächen.

Der praxisorientierte und inhaltlich breit angelegte Zertifikatskurs wird in Kooperation mit Ausstellungsinstitutionen, Universitäten und im Ausstellungsbereich tätigen Unternehmen am internationalen Kunst-, Kultur- und Wirtschaftsstandort Berlin realisiert. Der Exkursionstag findet in Leipzig statt. Stationen: Panometer Leipzig: Ausstellung NEW YORK 9/11 von Yadegar Asisis und KunstKraftWerk Leipzig – Zentrum für Digitale Kunst: Bright Festival Connect.

In vier Modulen, mit jeweils drei Veranstaltungstagen, erhalten die Teilnehmenden fachliches Grundlagen- und Aufbauwissen. Am letzten Tag präsentieren die Teilnehmenden ihre im Laufe des Kurses konzipierten Arbeitsergebnisse.

Fachlicher Austausch, Vernetzung und Anregung für die eigene Berufspraxis sind wichtige Anliegen der Weiterbildung.

Der Kurs widmet sich im Rahmen von Vorträgen und Exkursionen dem Thema Farbe als Gestaltungs- und Kommunikationsmedium in gestalterischen Kontexten.

Zielgruppen

Der Zertifikatskurs richtet sich an Interessierte, die ihr Wissen auf den Gebieten Ausstellungsgestaltung/Ausstellungswesen erweitern, professionalisieren und aktualisieren möchten bzw. bereits in Ausstellungsinstitutionen, ausstellungsbezogenen Unternehmen, Agenturen, Stiftungen und Kulturbetrieben tätig sind.

Angesprochen sind weiterhin Studierende und Quereinsteiger*innen anderer Fachgebiete, die sich in diesem Berufsfeld weiterbilden und beruflich orientieren möchten:

- Ausstellungsgestalter*innen und Mediengestalter*innen
- Szenograf*innen, Architekten*innen und Ingenieur*innen
- Designer*innen und Kommunikationsdesigner*innen
- Kurator*innen und Künstler*innen
- Kunsthistoriker*innen und Museolog*innen
- Registrar*innen und Restaurator*innen
- Kunstvermittler*innen
- Galerist*innen, Sammler*innen und Kunsthändler*innen
- Archäolog*innen und Wissenschaftler*innen
- Unternehmer*innen und Cultural Entrepreneurs
- Messeveranstalter*innen und Veranstaltungstechniker*innen
- Shopdesigner*innen und Sounddesigner*innen
- Hersteller*innen und Dienstleistende für den Ausstellungsbereich
- Teilnehmer*innen und Alumni des Zertifikatskurses Kuratieren an der Universität der Künste Berlin
- Kunst- und Kulturinteressierte, Agierende der Kreativwirtschaft
- Mitarbeiter*innen von Marketing-Agenturen

Lehrende und Expert*innen

Christopher M. Bauder, Medienkünstler, Geschäftsführer DARK MATTER GmbH, Berlin

Marius Bell, Dipl.-Des., Design Director, Dan Pearlman-Agentur für Markenarchitektur, Berlin

Prof. Dr. Christian Blümelhuber, Dekan, Fakultät Gestaltung, Universität der Künste Berlin

Prof. Dr. Axel Buether, Institut für Farbpsychologie, Fakultät Design und Kunst, Bergische Universität Wuppertal

Benjamin Dahl, Grafiker, m.o.l.i.t.o.r GmbH, Berlin

Helge Dieck, Dipl.-Psychologe, Inhalte und Konzeptentwicklung, Projektmanagement, Beratung, ART+COM Studios, Berlin

Tom Duncan, Geschäftsführer, Studio Duncan McCauley, Berlin

Benedikt Esch, Dipl.-Industriedesigner, Art Director Szenografie 3D, Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung, Berlin

Linda Gallé, Biologin, M.Sc., Projektmanagement, kuratorische Expertise und strategische Planung, Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung, Berlin

Dr. Matthias Harder, Kurator, Helmut Newton Foundation, Museum für Fotografie, Berlin

Volker Katschinski, Dipl.-Ing., Innenarchitekt (FH), Creative Director, Dan Pearlman-Agentur für Markenarchitektur, Berlin

Margarete Klusemann, Architektin, Farb- und Einrichtungsberaterin, Berlin

Sonja Kreft, Dipl.-Kommunikationsdesignerin, Art Director Kommunikationsdesign 2D, Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung, Berlin

Martyna Lesniewska M.A., Monobachelor in Japanstudien/Ostasienwissenschaften, Master Kunstgeschichte, Leitende Kuratorin, Samurai Museum Berlin

Anne Ludovico, Head of Real Estate & Store Development, The KaDeWe Group, Berlin

Dr. Lars Mextorf, Kurator, m.o.l.i.t.o.r GmbH, Berlin

Uwe Moldrzyk, Dipl.-Biologe, Leiter Ausstellung und Wissenstransfer, Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung, Berlin

Prof. Dr. Jona Piehl, Professorin für Informationsdesign und Kommunikation im Raum, Studiengang Kommunikationsdesign, Fachbereich Gestaltung und Kultur, HTW – School of Culture and Design, Berlin

Prof. Timo Rieke, Dipl.-Des., Design Faculty | Colour and Surface Design, HAWK, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Hildesheim/Holzwinden/Göttingen

Manuel Rossner, Medienkünstlerkünstler, Berlin

Andrea Rostásy, Bildende Künstlerin (MfA), Medienkuratorin, u.a. Luxoom Design, Humboldt Lab Dahlem, Berliner Festspiele, Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, Berlin

Prof. Gabi Schillig, Gestalterin und Professorin – Institut für Transmediale Gestaltung, Universität der Künste Berlin, Raumbezogenes Entwerfen und Ausstellungsgestaltung – Studio for Dialogical Spaces, Berlin

Tobias Sievers, Dipl.-Kommunikationswirt, Creative Director Luxoom Design, Berlin

Dr. Nina Schallenberg, Kunsthistorikerin, Kuratorin Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Nachhaltigkeitsbeauftragte Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin

Janina Schübler, Senior Head of Marketing, The KaDeWe Group, Berlin

Georg Simbeni, Medienkurator, Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen, Berlin

Friederike Tebbe, Künstlerin, Inhaberin Studio Farbarchiv, Berlin

Prof. Philipp Teufel, Hochschule Düsseldorf – Peter Behrens School of Arts, EDI Exhibition Design Institute

Mathias Thiel, Dipl.-Ing., Creative Director, asisi F&E GmbH Berlin

Marco Unterhaslberger, Architekt, Geschäftsführer m.o.l.i.t.o.r GmbH, Berlin

Matthias Wiessner, M.A., Programmdirektor, Kunstkraftwerk Leipzig – Zentrum für Digitale Kunst Leipzig

Di Wu, M.Sc.Arch., Exhibition Design, Projektarchitektin, Studio Duncan McCauley, Berlin

Prof. Dr. Willi Xylander, Instituts-Direktor, Abteilungsleiter Bodenzooologie, Teilprojektleiter museum4punkt0, Senckenberg Museum für Naturkunde, Görlitz

Ausstellungsgestaltung: 01. – 03. September 2022

Tag 1, Donnerstag, 01. September, 10.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Prof. Philipp Teufel

Holistic Spatial Design & Exhibition Design

- Exhibition Design – Geschichte
Überblick zur Entwicklung der Ausstellungsgestaltung des 20. Jahrhunderts; Beispiele von Gestalter*innen und deren wegweisenden Ausstellungsgestaltungen
- Exhibition Design – Praxis
Aktuelle Tendenzen der Ausstellungsgestaltung anhand eines Werkberichtes vom Masterplan über das Modell bis zur Realisierung; Gestaltung interaktiver, partizipativer, immersiver Raum- und Ausstellungskonzepte
- Exhibition Design – Experiment
Einblicke in Lehre und Forschung am Exhibition Design Institute EDI; Aufbau, Struktur und exemplarische Abschlussarbeiten des Masterstudiengangs Exhibition Design an der PBSA

Helmut Newton Foundation

Dr. Matthias Harder, Friederike Tebbe

Gestalterische Anforderungen an das Ausstellen von Fotografie und das Medium Farbe
Gruppenausstellung „Hollywood“



Helmut Newton. Legacy, Foto: © Gerhard Kassner

Tag 1 **Do, 01. Sept**

Tag 2, Freitag, 02. September, 10.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Prof. Dr. Jona Piehl

Kommunikationsdesign im Ausstellungskontext

- Spektrum und Anwendungsfelder in Praxis und Forschung
- Zusammenspiel von Bild, Typografie, Material, Farbe, Raum
- zentrale Rollen und Funktionen: Präsentation, Identität, Erzählung
- Schnittstellen gestalterisch-kuratorischen Dialogs: welche Ausstellungen, wo und für wen?

Hamburger Bahnhof, Museum für Gegenwart, Staatliche Museen zu Berlin

Dr. Nina Schallenberg

Nachhaltigkeit in Museumsausstellungen

- Ausgangspunkte, Zertifizierungen, Umsetzung
- Aspekte des nachhaltigen Kuratierens am Beispiel der Ausstellung „Balance“



Hamburger Bahnhof Museum für Gegenwart, Foto: © Staatliche Museen zu Berlin, David von Becker

Tag 3, Samstag, 03. September, 10.00-18.00 Uhr

James-Simon-Galerie und Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum

Di Wu, Tom Duncan

Zwei Ausstellungen in unterschiedlichen architektonischen Kontexten – Die Ausstellungen „Archäologische Promenade“ und „Tuet auf die Pforten“

Konzeption, Planung, Umsetzung

- Gestaltungskonzept der Ausstellungen
- Zusammenspiel von Rauminszenierungen und Medien
- vom Entwurf zur Ausführung: Ausstellungsbau, interaktive Medienstationen, Modelle, Grafiken, Exponate

Samurai Museum Berlin

Martyna Lesniewska, Margarete Klusemann

Gestalterische Anforderungen an die Neueinrichtung des Museums und das Ausstellen der Sammlung

- Raum- und Gestaltungskonzepte der Ausstellungsräume und Themenwelten
- Farbgestaltung und Interior Design

Dauerausstellung: Sammlung Peter Janssen/Peter Janssen Collection

Sonderausstellung: Sylwia Makris „Die 7 Tugenden“



SAMURAI Museum Berlin, Foto: © Alexander Schippel

Ausstellungsmedien: 22. – 24. September 2022

Tag 1, Donnerstag, 22. September, 10.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Andrea Rostásy, Tobias Sievers

Medien, Raum und Interaktion als Einheit gestalten – Methoden und Instrumente

- Perspektiven auf digitale Mittelbarkeit im Ausstellungskontext
- Instrumente der Kreation: Gestaltung, Narration, Interaktion, technische Mittel

Deutsche Kinemathek, Museum für Film und Fernsehen

Georg Simbeni

Medien in Filmausstellungen / Film ausstellen

- Medien und Ausstellungsinszenierung
- Medieneinsatz, Technik und digitale Tools
- Medienvielfalt und Zielgruppenansatz
- Medien produzieren für Ausstellungen
- Filmausschnitte als Dokument
- Kompilationen
- Installationen

Sonderausstellung „Werner Herzog“



Deutsche Kinemathek, Foto: © Verena Brandt

Tag 1 Do, 22. Sept

Tag 2, Freitag, 23. September, 10.00-18.00 Uhr

DARK MATTER

Christopher M. Bauder

Medium Farbe

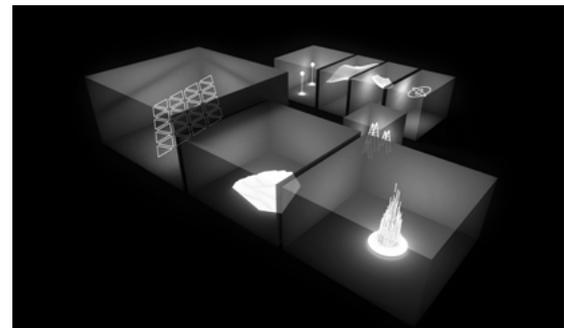
- Die Ausstellung DARK MATTER – Eine multidimensionale Parallelwelt aus Licht, Raum und Klang

Universität der Künste Berlin

Helge Dieck

Mediale Räume in Ausstellungen, Museen und Showrooms

- Von der Medieninstallation zur Gestaltung „smarter“ Ausstellungen
Fallbeispiele und Entwicklungsgeschichten
Prozessgestaltung in der interdisziplinären Zusammenarbeit von Auftraggeber*innen, Gestalter*innen und Entwickler*innen
Der Weg vom Wettbewerb über die Realisierung bis hin zur Unterstützung des laufenden Betriebs
- Der erweiterte Raum: Neue Formen der Begegnungskommunikation in Ausstellungen – wie die Pandemie die digitale Öffnung beschleunigt und das Museum verändert hat
- Erkenntnisse aus dem BMBF-geförderten, gemeinsamen Forschungsprojekt „NuForm“ von ART+COM und dem Berliner Museum für Naturkunde



DARK MATTER, Foto: © Till Beckmann

Tag 2 Fr, 23. Sept

Tag 3, Samstag, 24. September, 09.00-17.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Prof. Dr. Axel Buether (online-Panel)

Medium Farbe

- Farbpsychologie und visuelle Kommunikation im Raum
- Anwendungsbeispiele für Szenografie und Ausstellungsdesign

Prof. Timo Rieke

Medium Farbe

- Farbe und Wahrnehmung
- Farbe ist Inhalt nicht Oberfläche
- Synästhetik der Farbe
- Farbe und Zeitbezug
- Systematik der Farbe in der Anwendung

Prof. Gabi Schillig

Dialogical Spaces – Responsive Architectures

- Konzeptionelles Entwerfen
- Multisensorische Räume, Körper, Materialität
- Kommunikation im Raum

Digitalisierung: 20. – 22. Oktober 2022

Tag 1, Donnerstag, 20. Oktober, 10.00-18.00 Uhr

Museum für Naturkunde Berlin

**Benedikt Esch, Linda Gallé, Sonja Kreft,
Uwe Moldrzyk**

Digitalisierung, Sammlung und Ausstellung, Objektbeschaffenheiten einer Naturkundesammlung

- Materialität einer naturkundlichen Sammlung
- Originale versus digitale Replikat
- Anwendungsfelder von Sammlungsdigitalisaten
- Szenografische Präsentation und Gestaltung am Beispiel der Insektensammlung
- Wissenschaftskommunikation im Digitalisierungsprozess für verschiedene Nutzende
- Virtuelle Realitäten und digitale Kommunikation im musealen Kontext
- Kommunikationsstrategie in digitalen Ausstellungen



Dipt Asilidae, Foto: © Museum für Naturkunde Berlin

Exkursionstag Leipzig

Tag 2, Freitag, 21. Oktober, 10.00-18.00 Uhr

Panometer Leipzig und Kunstkraftwerk Leipzig – Zentrum für Digitale Kunst

Mathias Thiel

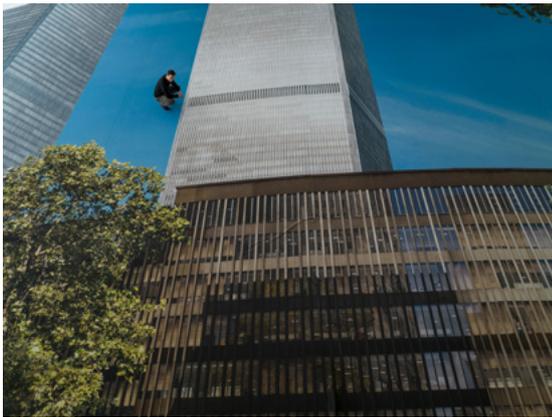
Panometer Leipzig von Yadegar Asisi

Immersion – Die Inszenierung des 360°-Panoramas und der Ausstellung „NEW YORK 9/11 – Krieg in Zeiten von Frieden“ – gestalterische und digitale Ansätze

Matthias Wiessner

Bright Festival Connect

Digital Art. Lighting Design. Electronic Music



Yadegar Asisi Panorama NEW YORK 9/11 Begutachtung des Probedrucks,
Foto: © asisi

Tag 2 **Fr, 21. Okt**

Tag 3, Samstag, 22. Oktober, 10.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Manuel Rossner

Digitale Museen, Ausstellungen und Kunst gestalten

- Konzept, Gestaltung, Produktionsprozesse
- Präsentationsformen in unterschiedlichen Präsentationsformaten und Räumen

Prof. Dr. Willi Xylander (online-Panel)

museum4punkt0 – Digitale Strategien für das (Naturkunde-)Museum der Zukunft

Forschung in Museen erklären, verstehen, mitmachen

- Ausstellungen und digitale Formate
- VR/AR im Einsatz: Techniken, Kosten, Nutzen, Procedere, Immersion und Mehrwert
- Authentizität in einem digitalen Museumsangebot
- Mehrsprachigkeit digital
- Inhouse/Outreach: Digitales für Nicht-Besucher*innen
- Beteiligung an Forschung anregen: Citizen Science mit digitalen Mitteln fördern

Tag 3 **Sa, 22. Okt**

Markenwelten / Shopdesign:
24. – 26. November 2022

Tag 1, Donnerstag, 24. November, 10.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin
Prof. Dr. Christian Blümelhuber

Markenwelten

- Markenallianzen
- strategische Markenentwicklung für Unternehmen
- Konsum-Kontexte
- Tourismusmarketing
- Corporate Design
- Games
- Forschungsansätze/aktuelle Forschungsprojekte
- Fallstudien

KaDeWe

Anne Ludovico, Janina Schübler

Markeninszenierungen

- Strategie und Markeninszenierung
- Umsetzung neuer Abteilungen
- Schaufensterinszenierung und Kollaborationen



Die neue Rolltreppe im KaDeWe von OMA, Foto: © KaDeWe/ The KaDeWe Group

Tag 1 **Do, 24. Nov**

Tag 2, Freitag, 25. November, 10.00-18.00 Uhr

Zoologischer Garten Berlin

Marco Unterhaslberger, Dr. Lars Mextorf,
Benjamin Dahl

Erlebniswelten

Reich der Jäger – Die Neugestaltung des ehemaligen Raubtiergeheges

Dan Pearlman – Agentur für Markenarchitektur

Volker Katschinski, Marius Bell, n.n.

Markeninszenierung und Erlebnisarchitektur

- Methodik der Ideenfindung im interdisziplinären Team
- Entwicklung von ganzheitlichen customer journeys in Zeiten von Omnichannel
- „Discover, Dream, Develop, Do, der Designprozess anhand von Praxisbeispielen
- Einblicke in aktuelle Projekte im Schwerpunkt Retail Design
- Nachhaltigkeit: Material, Konzept, Planungsprozesse

Tag 3, Samstag, 26. November, 9.00-18.00 Uhr

Universität der Künste Berlin

Prof. Dr. Christian Blümelhuber,
Prof. Philipp Teufel, Barbara Mei Chun Müller

Kolloquium

Abschlusspräsentationen der Teilnehmenden

Diskussion und Feedback

Überreichung der Zertifikate und Get Together

Tag 2 **Fr, 25. Nov**
Tag 3 **Sa, 26. Nov**

Qualifikationsziel & Anmeldung

Anmeldeschluss:
04.08.2022

Teilnahmeentgelt

3.110 Euro Teilnahmeentgelt bei Buchung aller vier Module

985 Euro pro Modul bei Einzelbuchung

Im Teilnahmeentgelt enthalten sind:

- freier Eintritt in allen Veranstaltungsorten
- Unterrichtsmaterial
- Gruppenreiseticket Bahn Hin- Rückreise Berlin – Leipzig: Panometer Leipzig von Yadegar Asisi und Kunstkraftwerk Leipzig – Zentrum für Digitale Kunst

Teilnehmendenzahl

Maximale Anzahl von Teilnehmenden: 21. Ist bis zum Anmeldeschluss die erforderliche Mindestanzahl von 17 Anmeldungen nicht erreicht, wird die Weiterbildung abgesagt. Das UdK Berlin Career College informiert dann umgehend.

Umfang und ECTS-Punkte

Die Weiterbildung umfasst insgesamt Präsenzveranstaltungen im Umfang von 108 Unterrichtseinheiten (eine UE entspricht 45 Minuten) sowie 80 Unterrichtseinheiten im Selbststudium und dauert vier Monate. Sie ist in vier Modulen organisiert, die an je drei Tagen stattfinden.

Im Falle der Aufnahme eines Studiums sind die erbrachten Leistungen durch die Teilnahme am Zertifikatskurs Ausstellungsdesign von der aufnehmenden Hochschule mit, aus unserer Sicht, sechs ECTS-Punkten anrechenbar.

Hochschulzertifikat

Die Teilnahme an der Weiterbildung wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt. Bei Belegung aller Module und regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltungen (mind. 90%) sowie erfolgreichem Leistungsnachweis im Abschlusskolloquium wird ein Zertifikat des UdK Berlin Career College ausgestellt.

Leistungsnachweis

Die Aufgabenstellung für den Leistungsnachweis wird zu Beginn der Weiterbildung vorgestellt. Sie besteht in der kritischen Analyse gestalterischer Aspekte einer Ausstellung oder der Bearbeitung eigener Projekte aus gestalterischer Perspektive. Die Ergebnisse werden im Abschlusskolloquium von den Teilnehmenden präsentiert und diskutiert.

Anmeldung, Zulassungsbestätigung und Rücktritt

Anmeldungen können per Online-Formular erfolgen. Ausschlaggebend für die Zulassung ist der chronologische Eingang der Anmeldungen. Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich, soweit nach der Berücksichtigung aller Anmeldungen für das komplette Weiterbildungsprogramm noch Plätze vorhanden sind.

Es gelten die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.udk-berlin.de/ziw/agb) genannten Rücktrittsregelungen. Der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Fördermöglichkeiten und Seminar-Rücktrittsversicherung

Informationen zu Fördermöglichkeiten wie Bildungsprämie und Bildungsscheck und zur Möglichkeit des Bildungsurlaubs finden Sie unter:

www.udk-berlin.de/ziw/foerderung.

Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgabe steuerlich absetzbar. Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen.

Beratung

Zu allen Fragen der Weiterbildung und den Fördermöglichkeiten beraten wir Sie auch gern persönlich unter:

Tel: +49 30 3185 2239 und ziw@udk-berlin.de

Informationen und Anmeldeformular unter:

www.udk-berlin.de/ziw/kurse



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Herausgeberin

Universität der Künste Berlin
Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)
Bundesallee 1 – 12, 10719 Berlin
www.udk-berlin.de/ziw

Verantwortlich

Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Geschäftsführender Direktor
Zentralinstitut für Weiterbildung
Universität der Künste Berlin

Grafisches Konzept

Stefanie und Magnus Hengge
studio adhoc, Berlin

Gestaltung

Christina Giakoumelou
Atelier melgrafik, Berlin

Konzept und inhaltliche Leitung

Barbara Mei Chun Müller, Career Culture, Berlin,
Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte,
Kuratorin; Konzept und inhaltliche Leitung Zertifikatskurs Kuratieren, Berlin Career College an der Universität der Künste Berlin

Fotos

Titel
Yadegar Asisi Panorama NEW YORK 9/11
Simulation Panorama Innenraum
Foto: © asisi

Innenteil

Credits siehe Seitenangabe

Ausstellungsdesign

Gestaltung | Medien | Digitalisierung | Markenwelten

Der Zertifikatskurs Ausstellungsdesign ist eine berufs begleitende Weiterbildung in kompakter Form. Das praxisorientierte und inhaltlich breit angelegte Format wird in Zusammenarbeit mit Ausstellungsinstitutionen und im Ausstellungsbereich tätigen Unternehmen am Kunst-, Kultur- und Wirtschaftsstandort Berlin realisiert. Seminare, Workshops und Exkursionen vermitteln theoretische und praktische Kenntnisse für die Planung und Umsetzung medialer und szenografischer Gestaltungskonzepte in Bezug auf Ausstellungsarten, kuratorische Ansätze sowie Ausstellungsinstitutionen.

In dieser Ausgabe des Kurses steht das Thema Farbe als Gestaltungs- und Kommunikationsmedium in unterschiedlichen Ausstellungskontexten im Fokus.

